



Basler Ruder Club
Grenzacherstrasse 536
4125 Riehen
Schweiz

info@basler-ruder-club.ch

Basel, Donnerstag, 1. Oktober 2026

Stellungnahme zu Bajour-Artikel vom 30.09.2026

Am 30. September 2026 erschien auf bajour.ch ein einseitig recherchierter Artikel, worin der Basler Ruder-Club und insbesondere der Headcoach Dani Blaser schwer beschuldigt werden. Es ist von Druck, psychischer und physischer Gewalt, Erfolgszwang und fehlender Kontrolle bis hin zu «sektenähnlichen Strukturen» die Rede.

Der BRC weist diese Vorwürfe in aller Form zurück.

Die geäusserten Vorwürfe decken sich zum allergrössten Teil mit den Anschuldigungen, die im Rahmen eines Verfahrens von Swiss Sport Integrity (SSI) gegen Dani Blaser untersucht worden sind. In diesem Verfahren wurde von SSI festgestellt, dass die Vorwürfe gegen Dani Blaser unbegründet waren – sämtliche Anschuldigungen wurden zurückgewiesen.

Im Bajour-Artikel wird gar auf das Verfahren Bezug genommen und dessen Ergebnis erwähnt. Trotzdem wird ein Gesamtbild dargestellt, welches der Realität und dem Ergebnis der SSI-Untersuchungen diametral widerspricht. Die erhobenen Vorwürfe werden für bare Münze genommen und Club wie Headcoach in der Öffentlichkeit schwer belastet.

Der BRC ist sich der Herausforderungen im Leistungssport sehr wohl bewusst und stellt Athlet*innen und deren Eltern Austauschgefässe zur Verfügung, um Probleme und Konflikte konstruktiv lösen zu können (Ethikbeauftragte, Vereinsleitung, Trainer*innenteam).

Hinweis: Unbekannte haben Instagram- und Mail-Accounts mit irreführenden Adressen errichtet. Der BRC hat mit diesen Accounts nichts zu tun. Gültig sind allein die Website www.basler-ruder-club.ch, der Instagram-Kanal [baslerruderclub](https://www.instagram.com/baslerruderclub) sowie Mail-Adressen, welche auf [@basler-ruder-club.ch](mailto:info@basler-ruder-club.ch) enden.

Die Kommission.